



### MBD zu Gast in den heiligen Hallen von atlanticfoodlabs

Inspiration Gründergeist Berlin

Im Rahmen des Semesterabschlusses ging es für die Studierenden des Masterstudiengangs Business Development auf eine zweitägige Exkursion in Europas größte Startup-Metropole nach Berlin. Gastgeber am Tag 1 war der Berliner Startup-Experte Thibault Heck von der Avance Academy. Als Partner und Mitgründer der Avance Group ist dieser seit fast 20 Jahren in den Bereichen Management und Unternehmertum unterwegs. Sein Hauptaugenmerk liegt dabei auf dem Thema Kultur und Aktivierung von Potenzialen was bei den einzelnen Firmen- und Produkt-Pitches sowie in den Gesprächen mit seinen Schützlingen in Form von Startups sehr deutlich wurde.

So konnten die Teilnehmer u.a. bei DeinHandy.de, einem der schnell wachsendsten Startups Deutschlands, bei Löwenzahn Organics, einem Hersteller von Bio-Babynahrung und sleep.ink, einem natürlichen Schlafdrinkhersteller den Gründergeist Berlins und das dortige Potenzial besonders gut spüren und sogar verkosten.

Der CEO von sleep.ink merkte an: "In Berlin wird der Umbruch von einer "Cover your ass- Kultur, wie sie in Großunternehmen weit verbreitet ist und jeder sein Wissen für sich behält, hin zu einer wirklichen Feedback-Kultur, in der man Wissen gerne teilt, täglich erlebbar."

In den heiligen Hallen von Atlantic Food Labs, wo neue Lebensmittelunternehmen gebaut werden, konnten die MBD'ler somit aus erster Hand erfahren wie Innovationen die nächste Ära des Essens bestimmen und alles, was damit verbunden ist, beeinflussen.

Mit den vielzähligen Eindrücken aus den atlanticfoodlabs ging es am zweiten Tag zu Zero360-The Innovation Company.

Hier wartete ein spannender und zugleich sehr informativer Workshop zum Thema Design Thinking auf die Teilnehmer. Mit viel Spiel, Spaß und Spannung waren nach sehr kurzweiligen 20 Minuten sogleich sehr anschauliche Prototypen für eine neue Generation von modernen Geldbörsen geschaffen. Diese überaus effiziente Methode nennt sich TheWalletProject und entspringt einer Idee der weltberühmten d.school in Stanford.

Fotonachweis: © Hochschule Aalen/ Christian Staß